

Haushaltsreden zum Haushalt 2012 der Stadt Beverungen (Passagen zum Alleenradweg)

Uwe Scherding

Fraktionssprecher CDU im Rat der Stadt Beverungen

Stärkung der Innenstadt durch Einzelhandelskonzept / Alleenradweg

„Bau der Alleenradwege in Beverungen und Dalhausen: Diese durch Fördermittel finanzierte Maßnahme versetzt die Stadt erstmalig in die Lage, Eigentümer dieser Bahntrasse zu werden. Diese Gelegenheit dürfen wir nicht verpassen. Der Radweg bietet die Möglichkeit einer innerstädtischen Erschließung und ermöglicht eine verkehrssichere Innenstadtverbindung für ältere Radfahrer und insbesondere auch für Schüler unseres Schulzentrums.“

Gisbert Bläsing

Fraktionssprecher Bündnis 90/Grüne im Rat der Stadt Beverungen

Stadtentwicklung: Alleenradweg, Rewe, Aldi

„Die stillgelegte Bahnstrecke hat sich nicht zum Vorteil unserer Stadt entwickelt: (illegale Müllablagerungen, Unfallgefahren u.a.). Das Angebot der Bahn sollten wir im Interesse unserer Stadtentwicklung mit unseren Bürgerinnen und Bürgern offen und fair diskutieren. Dieses soll am 23. Januar in öffentlicher Sitzung geschehen, eben nicht, wie bereits von Interessierten gemutmaßt: heimlich, hinter verschlossenen Türen. Fatal wäre es allerdings, wenn ein interessierter Investor die gesamte Bahntrasse erwerben und für seine Zwecke nutzen würde und somit die städtebauliche Entwicklung unserer Stadt auf Dauer verhindert würde.“

Dr. Thomas Hake

Fraktionssprecher der FDP im Rat der Stadt Beverungen

Alleenradweg

„Grundsätzlich haben wir eine ablehnende Haltung zu diesem Projekt! Nachdem wir es ja erst kürzlich geschafft haben, einen Platz in der Schwarzliste des Bundes der Steuerzahler mit dem Weser-Skywalk zu finden, könnten wir gleiches auch hier erreichen. Brauchen wir allen Ernstes eine „Umgehungsstraße für Radfahrer“? Wollen wir wieder einmal einen Blankoscheck für die Folgekosten ausstellen? Wir sollten die geplante Bürgerinfo im Januar abwarten und ernsthaft darüber nachdenken, ob wir nicht einen Bürgerentscheid initiieren.“